

# Beeskow begrüßte Suleciner Gäste

## Taschenberger nimmt an internationaler Konferenz in Königswalde teil

**Beeskow (MOZ)** Vor wenigen Tagen erhielt Beeskows Bürgermeister Fritz Taschenberger Besuch aus Sulecin. Sein Amtskollege Bronislaw Szarlowicz war, gemeinsam mit zwei Mitarbeitern, zu einem Gespräch angereist. Anwesend hierzu war auch der Vorsitzende des Wirtschaftsfördervereins Heinz Lassowsky.

Dabei ging es vor allem um das Entstehen der zukünftigen Euro-Region, auf die Sulecin große Hoffnungen setzt. Taschenberger sagte in diesem Zusammenhang, daß der Begriff Euro-Region noch ein theoretischer sei und man damit keine Illusionen verbinden solle. Doch erste

Schritte in jene Richtung werden, wie bisher auch schon so unternommen, getan, indem der gegenseitige Schüleraustausch und gemeinsame sportliche Veranstaltungen geplant werden. Erste Kontakte zwischen Sulecin und der Beeskower Gesamtschule bestehen bereits. In Kürze wird es die nächste Zusammenkunft von Sulecinern und Beeskowern in der Gesamtschule geben. Dort wird ein gemeinsames Sportwochenende geplant. Zum nächsten Städtepartnerschaftstreffen Beeskow – Kamen im August dieses Jahres werden natürlich auch Suleciner Gäste eingeladen. Der Kultur- und Städ-

tepartnerschaftsausschuß der Stadt Beeskow wird in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Sulecin eine Rahmenvereinbarung zur Vertiefung der gegenseitigen Kontakte erarbeiten. Mit dieser wäre es dann auch möglich, so Heinz Lassowsky, entsprechende Fördermittel des Landes zu beantragen und dann auch tatsächlich zugewiesen zu bekommen.

Zum 9. Februar dieses Jahres sprach der Suleciner Bürgermeister eine Einladung für Fritz Taschenberger und weitere zwei Gäste aus, an einer internationalen Konferenz in Königswalde bei Sulecin teilzunehmen.